



psyCH
studentischer dachverband psychologie schweiz
association suisse des étudiants en psychologie

„psyLive – Von Vorurteilen und anderen Wissenslücken“

Aktionstag über Vorurteile

psyCH, der studentische Dachverband Psychologie Schweiz (www.psynet.ch) möchte Sie auf den Anlass „psyLive – von Vorurteilen und anderen Wissenslücken“ (www.psydrive.ch) aufmerksam machen. psyCH vertritt schweizweit die Interessen und Anliegen von Psychologiestudierenden. Nun organisiert psyCH zum ersten Mal eine Tagung für die Öffentlichkeit und richtet sich damit direkt an die Schweizer Bevölkerung.

Datum der Veranstaltung: 23. Februar 2008

Ort: Hauptgebäude der Universität Bern; Hochschulstrasse 4, CH-3012 Bern

Zeit: Durchgehend von 9.30 Uhr Morgens bis um 18.00 Uhr Abends

Eintritt: gratis

Der Grundgedanke dieser Tagung ist es, die Psychologie auf anschauliche Weise an die Schweizer Bevölkerung zu bringen.

Ziel dieses Projektes ist es der Schweizer Bevölkerung aufzuzeigen, wie Vorurteile unsere Wahrnehmung im Alltag beeinflussen. Mittels Expertenvorträgen, Postern und Informationsmaterial möchten wir unseren Gästen aufzeigen, wie Vorurteile entstehen und wie oft wir diese im alltäglichen Leben verwenden, obgleich wir behaupten, vorurteilsfrei zu sein. Anschaulich soll informiert werden, warum Vorurteile oft so hartnäckig verankert sind und welche Vor- und Nachteile deren tagtäglicher Gebrauch für uns Menschen hat.

Dies soll mittels anschaulichen Beispielen, Erzählungen und der Möglichkeit zur direkten Konfrontation geschehen.

Die Veranstaltung gliedert sich in Haupt- und Nebenprogramme.

Erleben kann man direkt betroffene Gastreferenten, Podiumsdiskussion mit stereotypisierten Personen, Filmvorführungen, Konzert, Improvisationstheater oder direkte Gespräche mit Personen aus Randgruppen, welche in einem solchen unkonventionellen Rahmen im Alltag nicht zustande kommen würden.

Unterstützt wird das Projekt psyLive unter anderem vom Psychologischen Institut der Universität Bern, der FSP (Föderation Schweizer Psychologinnen und Psychologen), dem Bundesamt für Migration, der Stiftung Denk an mich und der Stiftung Biäsch (Zur Förderung der Angewandten Psychologie).

Damit Sie sich ein genaueres Bild zu „psyLive – von Vorurteilen und anderen Wissenslücken“ verschaffen können, finden Sie auf der Homepage von psyLive (www.psydrive.ch) unser Programm. Wie Sie dem **Programm** entnehmen können, konnten wir einige bekannte Namen für unseren Event begeistern. Die Podiumsdiskussion, mit unter als Gast Herr **Nationalrat Lumengo**, wird von **Patrick Rohr** moderiert.

psyCH ist von der Wichtigkeit eines solchen Projektes überzeugt und glaubt, in der Gesellschaft Interesse für das Thema der Vorurteile und Stereotype wecken zu können. Es würde uns sehr freuen, in Zusammenarbeit mit Ihnen das Schweizer Volk gegenüber Stereotypen, Vorurteilen und dem „anders sein“ zu sensibilisieren und einige Wissenslücken zu füllen. Helfen Sie mit, einen unvergesslichen, äußerst spannenden und lehrreichen Tag zu realisieren!

Kontakt: Zsofia Oroszlan, Vize Präsidentin von psyCH; e-mail: zsofiori@yahoo.com; Mobile: +41(0)795780009